

OSAPIENS CASE STUDY

Touristik nachhaltig steuern

Digitale Verantwortung entlang der Wertschöpfungskette mit dem osapiens HUB for Supply Chain Compliance (LkSG)



DERTOUR GROUP

Unternehmen:

-  DERTOUR Group GmbH
-  ca. 15.000 Beschäftigte
-  Touristikbranche

Produkt:

osapiens HUB for Supply Chain Compliance (LkSG)

Ergebnisse:



Zentrale, digitale Plattform für das Lieferkettenmanagement nach LkSG



Automatisierte Risikoanalysen mit Fokus auf High-Risk-Lieferanten



Skalierbare Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten, unterstützt durch den osapiens HUB als Plattform und neutralen Sparringspartner im Branchendialog der Tourismusunternehmen





Der **osapiens HUB** hat uns nicht nur durch **Automatisierung** und **Integrationstiefe** überzeugt – der größte Mehrwert lag in der **Flexibilität**, gemeinsam eine **Lösung** zu entwickeln, die exakt auf die Anforderungen der Touristikbranche zugeschnitten ist.

LAURA STEDEN
DIRECTOR CORPORATE RESPONSIBILITY
DERTOUR GROUP

Nachhaltigkeit als strategisches Fundament

Die DERTOUR Group ist die Reisesparte der REWE Group und einer der größten Reisekonzerne Europas. Das Unternehmen umfasst rund 180 Unternehmen in 16 europäischen Quellmärkten sowie internationales Geschäft mit mehr als 50 Marken. Die touristische Wertschöpfung wird dabei durch die eigenen Strukturen der DERTOUR Group abgedeckt, da die Gruppe selbst als Reiseveranstalter, Reisebürovertrieb und Zielgebietsagentur tätig ist und zudem über eigene Hotelketten verfügt. Ergänzt wird das Ganze durch externe Partner. Nachhaltigkeit ist seit vielen Jahren integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie der DERTOUR Group. Neben ökologischen Themen liegt der Fokus insbesondere auf sozialer Verantwortung und menschenrechtlichen Standards in der touristischen Wertschöpfungskette. Vor dem Hintergrund sich wandelnder regulatorischer Rahmenbedingungen hat die DERTOUR Group frühzeitig damit begonnen, ihre internen Prozesse zu strukturieren, um menschenrechtliche Sorgfalt systematisch zu verankern und effizient zu dokumentieren. Dabei stellte sich die Frage, wie die Vielzahl internationaler Einheiten und Lieferanten einheitlich eingebunden werden kann, insbesondere unter Berücksichtigung der branchenspezifischen Komplexität und der heterogenen Systemlandschaft.





Automatisierung und Anpassungsfähigkeit mit dem osapiens HUB

Um menschenrechtliche Sorgfaltspflichten strukturiert umzusetzen, entschied sich die DERTOUR Group für den osapiens HUB for Supply Chain Compliance (LkSG). Ausschlaggebend waren insbesondere die flexible Systemarchitektur sowie die Möglichkeit, branchenspezifische Strukturen und Risikokonstellationen praxisnah abzubilden.

Der osapiens HUB for Supply Chain Compliance unterstützt die DERTOUR Group dabei, relevante Risiken entlang der touristischen Wertschöpfungskette zu identifizieren, einzuordnen und in bestehende Abläufe zu überführen. Die Plattform bildet damit nicht nur die regulatorischen Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes ab, sondern stärkt das übergeordnete Ziel der DERTOUR Group, Verantwortung entlang der touristischen Wertschöpfungskette systematisch wahrzunehmen. Auf dieser Basis lassen sich menschenrechtliche Fragestellungen systematisch berücksichtigen und schrittweise in das operative Tagesgeschäft integrieren.

Dadurch wird der osapiens HUB for Supply Chain Compliance zu einem unterstützenden Instrument, das die Umsetzung von Nachhaltigkeits- und Menschenrechtsthemen im Unternehmensalltag erleichtert und bestehende Werte digital abbildet.

Umsetzung: Von der Planung zum internationalen Roll-out

Die Einführung des osapiens HUB for Supply Chain Compliance erfolgte in enger Zusammenarbeit zwischen Corporate Responsibility, dem Hoteleinkauf (Contracting/ Partner Management), IT sowie Produkt, Zielgebietsagenturen und lokalen Ansprechpartnern in den Divisionen und Units. Die Umsetzung des Prozesses wurde dabei schrittweise etabliert. Zunächst lag der Fokus auf den zentraleuropäischen Einheiten, im zweiten Schritt wurden die internationalen Gesellschaften angebunden. Dank der flexiblen Plattformarchitektur des osapiens

HUB konnten die in den jeweiligen Einheiten unterschiedlich vorliegenden Daten unkompliziert nutzbar gemacht, ins System geladen und direkt für konkrete Risikoanalysen verwendet werden. Ergänzend dazu unterstützten klar definierte Rollen und Verantwortlichkeiten eine effiziente Zusammenarbeit über verschiedenen Organisationseinheiten hinweg. Im Rahmen der Einführung digitaler Fragebögen kam der Kommunikation eine zentrale Rolle zu. Durch strukturierte Informationsmaßnahmen, Schulungen und die persönlichen Ansprachen relevanter Partner konnte die Akzeptanz für den neuen digitalen Prozess somit deutlich gesteigert werden.

Ergebnisse: Transparenz, Effizienz und Verantwortung

Auf Basis der eingeführten Prozesse konnten bereits messbare Ergebnisse erzielt werden. Nach einer initialen Risikoanalyse einer Anzahl von Geschäftspartnern im mittleren fünfstelligen Bereich werden im osapiens HUB gezielt solche Geschäftspartner, die als High-Risk eingestuft werden, automatisiert und individuell bearbeitet. Die Plattform ermöglicht eine klare, datenbasierte Priorisierung von Risiken und schafft die Grundlage für gezielte Maßnahmen und langfristige Strategien. Gleichzeitig hat sich die interne Zusammenarbeit zwischen Einkauf, Corporate Responsibility, IT, lokale Ansprechpartner und Units durch die gemeinsame Datengrundlage positiv entwickelt. Mit dem osapiens HUB verfügt die DERTOUR Group heute über ein zentrales, skalierbares System, das regulatorische Anforderungen effizient erfüllt und Transparenz sowie Messbarkeit nachhaltigkeitsbezogener Maßnahmen unterstützt.

Branchendialog als ergänzender Erfolgsfaktor

Über die digitale Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten hinaus ist aus der Zusammenarbeit zwischen der DERTOUR Group und osapiens ein strukturierter Branchendialog entstanden. In einem regelmäßig stattfindenden Austauschformat kommen zentrale Akteure der Tourismusbranche zusammen, um sich zu aktuellen Herausforderungen, gemeinsamen



Standards und praxisnahen Lösungsansätzen entlang der touristischen Wertschöpfungskette auszutauschen. Die DERTOUR Group bringt sich dabei aktiv in den monatlichen Dialog mit weiteren großen Reiseveranstaltern. osapiens übernimmt in diesem Kontext die Rolle eines neutralen Facilitators und Hosts. Durch die unabhängige Moderation des Austauschs schafft osapiens einen rechtssicheren Rahmen für den offenen Dialog zwischen Wettbewerbern und fördert gleichzeitig den gemeinsamen Fortschritt bei zentralen Nachhaltigkeits- und Menschenrechtsthemen.

Der Branchendialog ergänzt die Nutzung des osapiens HUB sinnvoll: Erkenntnisse aus dem Austausch fließen in die Weiterentwicklung von Prozessen, Bewertungskriterien und Lösungsansätzen ein und stärken so die praktische Umsetzung menschenrechtlicher Sorgfalt über einzelne Unternehmen hinaus.

Weiterführende Ergebnisse entlang der Unternehmenswerte

Das Engagement in der touristischen Wertschöpfungskette ist Teil eines umfassenden Nachhaltigkeitsverständnisses. Im Rahmen dieser Bestrebungen wurde beispielsweise als Branchenprojekt das „Human Rights in Tourism Training“ als Lieferantenschulung gemeinsam mit Futouris e.V., dem Roundtable Human Rights in Tourism, dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und diversen privatwirtschaftlichen Stakeholder und Reiseveranstaltern entwickelt. Das kostenlose Online-Training richtet sich an direkte Partner in der Tourismusbranche weltweit und bildet eine wertvolle Ergänzung zum osapiens HUB für die Integration von Menschenrechten und nachhaltigen Praktiken.

Zusätzlich engagiert sich die DERTOUR Foundation weltweit in zahlreichen Projekten und fördert seit ihrer Gründung über 100 Initiativen in mehr als 30 Ländern auf fünf Kontinenten. Der Fokus liegt dabei auf den Themen Ausbildung, Naturschutz und Tierschutz in touristischen Zielregionen.



Der regelmäßige Austausch mit anderen **Reiseveranstaltern** ist für uns enorm wertvoll. **osapiens** schafft dabei den Rahmen, um offen über gemeinsame Herausforderungen zu sprechen und **praxisnahe Lösungen für die Tourismusbranche** zu entwickeln, weit über das eigentliche Tool hinaus.

JULIAN BERG
MANAGER CORPORATE RESPONSIBILITY
DERTOUR GROUP

Haben Sie Fragen?

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen!

Mehr erfahren



osapiens – one platform for sustainable growth

osapiens entwickelt cloudbasierte Softwarelösungen, die Unternehmen dabei unterstützen, nachhaltiges Wachstum entlang ihrer gesamten Wertschöpfungskette zu fördern. Durch leistungsstarke Datenintegration und Echtzeitanalysen hilft osapiens, komplexe operative Daten und Nachhaltigkeitskennzahlen zu konsolidieren, auszuwerten und zielgerichtete Maßnahmen abzuleiten.

Der osapiens HUB, eine skalierbare, KI-basierte Plattform, vereint über 25 Lösungen zur Optimierung der operativen Effizienz und des nachhaltigen Wirtschaftens in zwei Kernbereichen: **Transparency Solutions** ermöglichen die Abbildung und Überwachung der gesamten Wertschöpfungskette, um Lieferkettenrisiken zu minimieren und regulatorische Anforderungen wie EUDR, CSRD und CSDDD zu erfüllen. **Efficiency Solutions** sorgen für reibungslose und effiziente Abläufe – von der digitalen Instandhaltung über das Asset Management bis hin zur Planung und Umsetzung von Field Service Tätigkeiten.

Mit Hauptsitz in Mannheim unterstützt osapiens mit einem internationalen Team von über 550 Mitarbeitenden mehr als 2.500 Kunden weltweit.

Kontakt

Julius-Hatry-Straße 1
68163 Mannheim

info@osapiens.com
+49 (0) 621 15020690
www.osapiens.com

Besuchen Sie uns auf LinkedIn 



2.500 + Kunden
60 + Länder
550 + Mitarbeiter
60 + Nationalitäten